

### Virtuelle Lernwelten in der beruflichen Erstausbildung

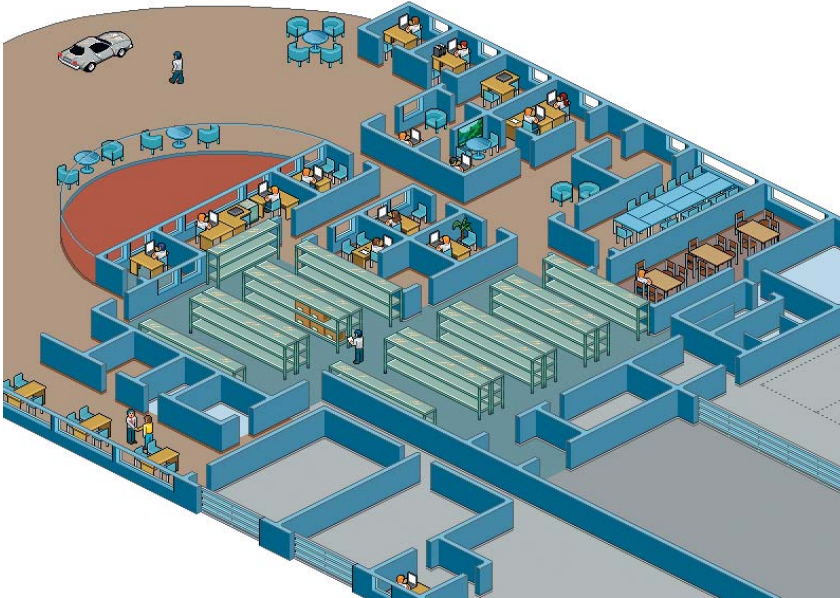


Abbildung 1: Das Virtuelle Autohaus als 3D-Lernwelt

Das Virtuelle Autohaus als ein Projekt im Bereich E-Learning des Fraunhofer IGD Darmstadt zielt auf die Ergänzung der bestehenden Berufsausbildung in Berufsschule und Betrieb. Als eine virtuelle Lernwelt soll das Virtuelle Autohaus die zu vermittelnden Inhalte in einer von Avataren bevölkerten 3D-Welt darstellen und damit für die Schülerinnen und Schüler noch attraktiver machen.

Das Projekt »Virtuelles Autohaus« (VAH) ist als ein Gemeinschaftsprojekt des Fraunhofer IGD Darmstadt, dem Zentralverband des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes (ZDK) in Bonn und der IG-Metall Vorstandsverwaltung in Frankfurt am Main zum ersten Mal der Öffentlichkeit auf der Internationalen Automobilausstellung (IAA) 2003 in Frankfurt vorgestellt worden.

Das Fraunhofer IGD Darmstadt ist für die technische und inhaltliche Gestaltung des Projekts – vertreten durch die Abteilung E-Learning & Knowledge Management – zuständig. ZDK und IG-Metall sind als Kooperationspartner für die Verbreitung und Verankerung des Projekts bei den Ausbildungsbetrieben und Berufsschulen beteiligt. Gefördert werden die Arbeiten durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) über einen Zeitraum von drei Jahren. Der erste benutzbare Prototyp des Systems mit Inhalten wird für Mitte 2005 erwartet. Unter folgender URL werden demnächst eine Vorabversion und weitere Informationen zum Projekt zu finden sein:  
<http://www.vah-projekt.org>

#### Kontakt

Dr.-Ing. Christoph Hornung  
Dipl.-Berufspäd. Nikolas A. Rathert  
Fraunhofer IGD Darmstadt  
[christoph.hornung@igd.fraunhofer.de](mailto:christoph.hornung@igd.fraunhofer.de)  
[nikolas.rathert@igd.fraunhofer.de](mailto:nikolas.rathert@igd.fraunhofer.de)